Konvolut N – P. Vollständig bis auf Nr 46 (Pr. an Nüys). Tintenstiftsnr oben links 1 – 133.

N

Acta Bleistift – Nrn rechts oben, z. T. vermerkt. 1 – 19.
(nicht ohne Lücken)

41) Naumann, Frau (wahrsch. d. Gattin des Mediz. Prof. Moritz Naumann) Sch. s. l. s. a.

42) Nees v. Esenbeck, Chr. Gottfr. Daniel (Botaniker, Praesid. d. Kais. Leop. Carol. Acad.) 3 Br. Sch. Bonn 1823, 27.

(424) Nicolovius, Friedr., Verleger in Königsberg. Sch. Berlin 13. III 1802

(43) Nibelungenankündigung Sch. Wien 1812

XX, 5

SÄCHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK

1

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible] Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

45) Nicolovius, Georg Heinr. Ldwg. (seit 1795 1. Secret. der bischöfl. Kammer zu Eutin) Sch. Jena 1799.

46) Nuys Navame. Sez, Sch. 15 Bs. Wien 1808.

O

47) Oberpostamtszeitung (in Frankfurt) s.h. (Unterschr.) Bonn 1836.

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/2 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

P.

48)

Pichler, Karoline von (Tochter des Hofrats Franz v. Greiner, Schl.
Gattin des Reg.-Rates Andreas v. Pichler) s. l. 1808.

Q.

SLUB
Wir führen Wissen.
Philipps Universität Marburg
http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/4
Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

41)

Naumann.

Ich bitte Sie meinen besten Empfehlungen an Herrn Naumann, in Ihrer Gegenwart am Montag Abend meine Ergebenheit zu bezeugen. Übrigens bedauere ich sehr.

Ergebenst

Schlegel

d. 23 April

SLUB
Wir führen Wissen.
Philipps Universität Marburg
http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]
Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

2)

À

Madame Naumann

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/8 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

42) (4) von Sees u. Eschbach

Cöln Bonnerbund 3 Wilhelmg 3

d. 13 Dec. 1879

Ich weiß nicht, ob mein verehrter Herr
Freund, der auf dem Pariser Congreß so
liebenswürdig Auskunft gab über Pischa-
cha, noch einen Blick darauf geworfen hat.
Da ich aber nun Dasselbe gethan habe, so
will ich doch meine Ansicht darüber aussprechen.
Pischa ist aber nur Dasselbe, wie Pischa-
cha, nur ohne das Suffix. Pischa-nakha
(Pischâcha-) nakha heißt Nagel, Krallen und Klauen
Tiger, Panther, Pischâcha sind Blutsauger, Dämo-
nische Menschenfresser.

Ich habe mein Heft meines Buddhaghosa beigelegt weil ich
Ihn zu befragen. Vielleicht finden Sie noch
gelegentlich Aufklärung darüber nöthig. Herzlichst
Ihr ganz treu ergebener

Theod Benfey

पिशाचनख *pisâcha-nakha*

E. Kuhn

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/10 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

47)

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible] Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

E

An

Ayg. Fw f.

Dresden d. 17 Jan 1823

42)
(2)

Ich ersuche Sie, Herr Professor, Sprache und Literatur,
das Ihnen gütigst übertragene Amt eines Censors
sowohl gleichzeitig als künftig [illegible] zu übernehmen.
Ich [illegible] Ihnen [illegible] zu
den Bogen eines Abdrucks [illegible] gefälligst
Censur baldigst gefördert werde.
Wenn wenn [illegible] Ihnen zweifelhaften so wird seine
Entscheidung — so weit nothwendig — Ihnen
Conferenz wegen mit [illegible] gemeinschaftlich Ihnen
folgende Fragen [illegible] zu beantworten:
Grund — Päne, Insta — Ursprung, Ursache,
Veranlassung — Anlaß — Grund — Entschluß
Hauptsache, Hauptsache, Hauptsache — Hauptsache,
Ursachen, Gründe, Gründe, Gründe, Gründe, Gründe,
Gründe

Die Frankf. Zeitung ist jetzt der Zeitung
weiß sonst, was Sie aus den Ihnen gelieferten Blättern
sind. Selbst wenn Sie [illegible] auf den Platz kein
Gewicht legen, so können Sie in die Abhandlung
[illegible] Redaktion [illegible] Zeitung [illegible]
[illegible]

Ich vergesse nicht, ganz recht Sie haben die Frau
[illegible] in [illegible] Herrn [illegible]. Ich bin der
Ansicht [illegible] Mittelsmann [illegible]
[illegible] Sie sind [illegible] Sie [illegible]
[illegible]

Wenn Sie [illegible] nicht [illegible]
[illegible] Sie [illegible]. Nicht [illegible]
[illegible]

Herzlichst Ihr

[illegible]

14

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible] Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

b 67

3v

Brown Longlossor
aus Herzinstein Neßow Beerbeck
Postwagen
Pasewalk

1862 * 2.12 (Kirche)

42)
(3)

5
5

Ich habe neulich bedauert, unsere sehr
liebe Freundin Sallage, gestorben Ihr Frühlingsfest
über nicht mehr sehen. Ich hoffe, es wird mir mein Ge-
sicht: Mai Bergnügt, und Ihre Augen Klarheit
nicht von Bedeutung.

Könnte nicht Fr. Blume unsere Ver-
anstaltung dem Dienst ergeben, in meiner Ihr
Deutschen Zeitung d. Ritter, oder in der
Litterarischen Zeitung Ritter, einen Bogen Re-
klame über Sonn anwenden zu lassen, wor-
auf die Kinderbücher sowohl Empfehlung als
Ihre Kinder in Frühen, und sie vielleicht für
für gelehrte Ausbildung so Eigenen in Ihren
Anschauungskreis finden Können.

Ich bin dem neuen Autor sehr geneigt
worden, durch seinen Artikel in den Kinder-
Zeitschriften und Herrlichen Blättern zu ver-
anlassen. Es ist ja Pflicht Ihnen über
Sonn Rechenschaft, auf die andere Kinderzeit-
schriften Zeitungen aufmerksam werden sind, so
scheint es mir zum Frauenzug.

Ich danke Ihnen herzlich dafür, wie Sie
Ihren Herrn Vater Gesundheit

1894 * 2652

17

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]-37142/17 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

verschaffen zu können. Sagen Sie ihm doch gütigst
seinen meinen Freundschaftlichen Empfehlungen auf baldiges
Wiedersehen, so wie auch meine Subscription des Prinz
der Niederlande nachschaffen. Für Ihnen
wünsche ich Ihnen Gesundheit und
Vergnügen zu Ihrem, Ihrem ganzen
Hause.

Ihr ergebener Freund
J. Grimm

Pound. Mittwoch
d. 18ten Febr. 27

887

VERSUCH EINER

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/19 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

VANDENHOECK & RUPRECHT

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/20 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

43)

Ankündigung [illegible]

Seit unserem Herrn selbst ist noch zu einer vollständigen sowohl Entsetzung als Wort- und Sach-erklärung der Bücher der Offenbarung [illegible] vorhanden, und wieder Mühe und Kosten gespart, um das Ganze vollständig zu sammeln. Die Mängel, welche selbst anzuführen, die Lesarten der übrigen bis jetzt bekannten Handschriften beyfügen ist von der Handschrift Bezug Gebrauch. Von einer bereits weit vorgerückten mühsamen Abschreibung über die Abfassung und den Inhalt der Offenbarung, über einige unentschiedene Erscheinungen und einzelne und sonderbare Texte und Lesarten, enthält Schleiermacher's Manuscript im 1ten, 6ten und 7ten Heft einige Proben. Da nun Manche in der Offenbarung, die ist so oben angeführten und Begriffe sein, die Abfassung veranlassen könnte, als hätte ich für jetzt die Ausführung meines Unternehmens [illegible]

genauerst, so bald es ausgeschrieben erfolgen kann.
Offert ergeht an einen Kaufmann, um dem gestoßenen
Gegenstand zu verschaffen, wende ich [illegible] Ihnen
bestenbau; Die Bewalta Handlung dürfte seiner Rechtheit allen
und Ruf soll offen Pferden seiner Rechtheit allen
Vorzug [illegible] gemacht werden, dessen Genauigkeit
[illegible] ist. Ich wollen der Verschwiegenheit
schuldigst bezeugen, daß Sie mir in dieser Angelegenheit
genauen Verschwiegenheit und Verschwiegenheit
die erforderen Vorzeit mit [illegible] Verschwiegenheit erbeten
[illegible] Selbstbeziehungen
[illegible] sind, [illegible] Rechnungen
[illegible]

Ihren

A. W. Schlegel.

Ihren 6ten Juni
1812.

Lgs Lett

22

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/22 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

10

6a

Nicolovius

44)

C. D. Rheinhardt

an den Königsberger Verleger Nicolovius. 13. 3. 1802.

3 SS. 8°. m. e. u. Höchst interessanten Brief über die Entstehung der „Wundarzneilehre u. Träume" v. Leyser Tieck - Bernhardi, für die er den Titel aufsetzt.

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/23 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

SLUB
Wir führen Wissen.
Philipps Universität Marburg
http://digital.slub-dresden.de/id-511-37142/24
Kompetenzzentrum
gefördert von der
Deutschen Forschungsgemeinschaft
DFG

11

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/25 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

L.B.39594

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/26 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Nicolaius

Berlin d. 13 Mai 1802

44)

Mit dem Vergnügen, da einen Mitgliedschein
versprochen hatte, zu schreiben, komme
ich nun, Ihnen das Verlangte zu
übersenden, obgleich der Inhalt
desselben nicht ist. Ich habe mich in
die Collectaneen vertieft, Ihnen
die Ihnen daraus übersenden sollte, und
weiß aber Ihre Neugierde befriedigt, so
ist doch Ihnen für Ihre Geduld ein Dank
schuldig. Wie Sie sehen, so habe ich
Ihnen Vorschläge gemacht, es sollen nun
Sie wählen. Ich habe noch Vorschläge
die Ihnen vielleicht gefallen

~~Mosta~~ Dresden, d. 5 Juli 1813.

Ich habe Ihnen, mein lieber Freund, noch
einige Worte zu sagen, ehe ich Ihnen
Lebewohl sage. Ich bin gestern Abend
spät von Wittenberg zurückgekommen,
und habe mich sogleich niedergesetzt,
um Ihnen einen ausführlichen Brief
über unsere Angelegenheiten zu schreiben.
Ich habe 23½ Bogen geschrieben, und
doch ist mir noch nicht alles gesagt,
was ich Ihnen sagen wollte, und
was Sie wissen müssen. Ich
will also jetzt nur das Nöthigste
sagen, und Ihnen nur so viel
schreiben, als Sie wissen müssen,
um Ihre Maßregeln darnach
zu nehmen.

Da der Titel Neuigkeiten
Ihnen schon alles sagt, was
Sie wissen müssen, so schicke ich
Ihnen

Neuigkeiten
von
Sachsen.

und ich bitte Sie, diese Blätter sorgfältig
zu lesen und zu verwahren, bis ich
Ihnen mündlich sagen werde, wie Sie
damit verfahren sollen.

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/28 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Zeitungen sorgfältig und sachgemäß gruppiren
in den verschiedensten Bibliotheken und Archiven
angetroffen, und zeigen sich selbst den Archiven
selbst, welche sich der Sammlung besonders
angenommen haben, als eine Quelle, die
nicht versiegen will.

Ich bitte Sie, es möge dieß Ihnen
Anlaß geben, gütigst darauf Rücksicht zu
nehmen, daß auch diese Blätter
dereinst zu finden sind, und nicht
den endlosen Abfallhaufen der Tagesliteratur
vermehren.

Mit vollkommener Hochachtung

Ihr ergebener

Adolf Stahr

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/29 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

L.B. 3594.

Prof. Schlegel Berl.

Aug. 30 Thurs. 1792

Came in 23 years —

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/30 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

An Nicolovius?

Jenner d. 18 Okt 94

45) Hrn. Oberstleutnant

Nicolovius

Hochwohlgeborn

in Königsberg

Hochgeehrtester Herr,

Ihnen, daß Sie meinen Aufträgen so bereitwillig Folge leisten wollen. Ich habe Ihnen zu danken für die Übersendung des Kupferstichs von Ihrem Herrn Bruder und für die Übersendung des Briefes von Ihrem Herrn Bruder. Ich habe mich sehr gefreut, Ihnen Gelegenheit gegeben zu haben, Ihrem Herrn Bruder eine Freude zu machen

15
News
46)

A thousand thanks for the papers which I send back to you with these lines. I stay'd home yesterday in hope of getting rid of my cold entirely, but I am still entirely hoarse. Tho I shall certainly be there this morning very early from

Febry 4

Alex v Schlegel

34

A

Madame de Nuys

1809

* 4267

1b
407
(2)

A thousand thanks for your delightful lines of yesterday. How do you do today, my dearest? Ich bin wenn Sie [illegible] den ganzen Tag zu Hause sollten um bey Ihnen zu sein. Auf diesen fall entschuldigen Sie mich bey Frau v. Stein

Febr 24

8

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/35 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/36 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

117

9

46
(3)

I am at your orders Friday afternoon,
for reciting the constant prince or what-
ever you please and I shall invite Bn.
von Seckendorf in your absence. Only if
Macbeth was played that evening I should
prefer another day, but I don't believe
it will be the case.

May I hope to see my sweet Clarissa
Mina this evening? Do you go to Hitz-
Pichler's? I have no mind at all, but
perhaps Lady H. will insist upon my
accompanying her. In this case I should
desire you to keep the door of your house
open till towards ten o'clock or at least
the servant attentive to open my knocking
Wednesday morning

March 2
8

Yrs. v. Sedlegel

38

A
Madame de Krüdener

18 157
46 (4)
10

Jood morrow my sweet Cousin Jasper
I am glad to find you in remembrance
Yesterday your Letter was delivered
which was very welcome to me. The Captain
and all the rest of the Company are
very well
remember me to Mr Hunter & Mrs Hunter
and tell her I am glad to hear of her
Recovery
Monday 8

Mr. v Schlegel

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/39 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

A

de Nuys

19 May

10a

46
(5)

I have received your note of yesterday evening, my dearest M., as you have also probably my answer to the first.

I shall send to Count Finkenstein.

We have our great dinner to day as every week, but I shall absent myself immediately after in order to see You at least for a short moment, and accompany you in my carriage where you shall please to go.

Thursday at ten o'clock.

Alex v Schleyd

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/41 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

A

Madame de Nuys

42

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/42 Kompetenzzentrum für wissenschaftliche Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

46)
(6) I could not find a moment till now
even for answering your kind note,
and am afraid I shall not see my
dearest M. all this day. We dine
at the French Amb's country house, as
it is two leagues from the town, & it
take up a great deal of time.

Mrs. Beresh. invites you for to
morrow afternoon at 6 o'clock, I
shall come there as soon as I get away
from Count Stadion where I dine, and
then we will stay there all the evening
which puts me in the greatest confusion
I am quite drowned in books and papers
To morrow in the forenoon I hope to see
you a moment Gleich. As to the walk
in the Prater we'll then agree about
it. I must give up many parties
of pleasure in order not to offend numbers
of people, to whom I owe the politeness
of a last visit. Goodbye.
Thursday at 2 o'clock

Wien, April 1808?

A. M. v. Schlegel.

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/43 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

SLUB
Wir führen Wissen.
Philipps Universität Marburg
http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]
Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

SLUB
Wir führen Wissen.
Philipps Universität Marburg
http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/45
Kompetenzzentrum
für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften
gefördert von der
Deutschen Forschungsgemeinschaft
DFG

A

Madame de Stael

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/46 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

46)
(7)

I have passed a very sad and troublesome
morning, your sweet lines have given
me the only agreable moment. May
I see you to morrow towards the evening
or after to morrow in returning home
from Mrs. H. Here is my french writing
Farewell meanwhile, my charming soft
friend

at 2½ o'clock apr 14
gruss donnerstag 7

A

Madame de Nuys

12

461 (8) In diesem Augenblick ist mir Deutschland unterjocht mit dem französischen Blut.

Ich wünsche mir welche Deutsche Zeitungen. Die, worauf mir Blut Abscheu wird, sehe ich den Herzog von Braunschweig, wie er sich selbst den Tod gibt, weil er nicht überwinden kann, wie er ganz entmenschlicht sein Herz

Ldn. 1808 April 15?

Fdr. v. Gentz

05

A

Madame de Stuys

(46)
(9)

I have passed two disturbed nights and this
last I was not above two hours in bed. I worked
indeed very hard, so I am good for nothing this
evening, besides it will be now to late, being
half past eight. To morrow I hope to stay. Let
me know, if Mrs Perrin and Eibenberg are
to morrow of the society. If you'll invite
Sedbend. by me, let me know it to morrow morning
early. The Cabbin will do very well for this
Good night, I wish to be rid of my headache.
A thousand sweet things to my dearest M.

apr 22
8

Adieu Schlegel

A

Madame de Staël

46
(10)

My head is so taken by my cold, that I
must renounce the pleasure to see you this
evening. I go to bed this moment in order
to be able to morrow morning to prepare and
give my lecture. But I shall certainly see
you after it, and tell you how much I love
the charming sweet M. I can thankful
never thank Jean enough for her sweet comfor-
ting lines. How much I am disappointed
by all this! But we shall certainly make
up for it another time.

Shall I have a carriage ready to mor-
row, in order to take you home in it?

Good evening my dear friend
Sunday evening 8 o'clock
1st of May

1808

A. W. v. Schlegel

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/53 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

54

A

Madame de Nuys

46 (11)

Albertine shall expect you Sunday instead another day, if she prefers it.

Be so kind as to send me back my French manuscript. I want it.

I am so much disturbed in my studies by a cold I got yesterday, that I do not know if I may enjoy this evening in your society. What is the latest hour, when you permit me to come? You know, how little I can for company

In a sad disposition

Sunday 1st May

Yours Alb

Alb. v. Schlagint

A

Madame de Nuys

Liebster Freund! Mund. Brief bist mir
(12) schuldig geblieben, worüber ich nicht
erfreut bin. Wollte Dir gerne etwas
schönes allein sagen. Ich kann etwas
Neues nicht schreiben, weil ich Dir
gestern alles gesagt habe, was ich Dir
zu sagen hatte, so bitte ich Dich
Dich zu bessern und mir bald zu
schreiben.
Grüße an Alle

R. W. v. Schlegel

A

Madame de Stuys

1809

* 4267

28

17

461
(13)

Kommen Sie ja recht bald zu uns auf Seebenstein
Ich u. Ihr Schwesterchen Ernestine, Emilie sowie
unser jüngst Kind das Besuch schon sehr
sehr erwarten sonst Niemand gerne Platz finden.

Unterdessen wird Ihnen die Beilage manches
Lachen machen, es haben gestern das Fürstin
sie eingeschrieben die Abonnenten Liste
sind.

Glauben Sie Herrn Carl Baron Gemmingen
Hornberg noch auf das letzte welches Werdum
seine Werke zu besitzen. Adelheid
sind den Schlaf Engel Ihnen Freundlichen
Besorgungen bey.

Ich hoffe Sie in einer Woche auf Freudigen
Wiedersehen zu sehen.
Caroline Gemmingen

Ihr Fil

Alles Vorsagen schreibe ich Ihnen wohl

Wien 1805

Adel v Schlegel

59

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-DE-611-37142/59 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

60

A

Madame de Neuys

Nüys

18

46
(14)

If there is no absolute hindrance I shall come
with a carriage to take you where you first
and at the indicated hours
see (else I shall let know you in time
I am not quite well this morning, which
is in part an effect of my very sad disposition
yesterday. God be wi' you! my dear
Friday at 10 o'clock

Wien 1808.

Alb. v. Schlegel

A

Madame de Staël

(471)

Oberpostamts-Zeitung

Von wohllöblicher Redaktion
der Ober-Post-Amts-Zeitung zu
Frankfurt.

2.

Ich Ihrer gütigen Mitwirkung im Voraus übergenügt,
bin ich wie mich, Ihnen den ergebensten Dank zu
ersuchen mitzutheilen, indem wir die geschehene zu
sehen, Ihnen in Ihre Zeitung wenigstens einzurücken,
mit dieser Angelegenheit, wenn die Ihnen alles Dienes
so der Ernst werden wird, mich Ihnen zu wiederholen.

Bonn d. 22 März 1836.

Im Namen des Ober-Postamts
der Vorsteher

A. v. d. Schlegel

1895 * 1837

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id-611-37142/63 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/64 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Ch. W. D. Schlegel

748)

Pichler

Ew. Hochwohlgeb. Schreiben vom 20ten d. M. habe ich
mit Vergnügen erhalten, und ich bin sehr bereit, Ihnen
meine Meinung über die Ihnen vorgelegten Stellen
des Horaz mitzutheilen. Ich habe sie mir, so gut es
mir möglich war, aufgeschrieben, und sende sie Ihnen
hier. Ich wünsche, daß sie Ihnen einige Dienste leisten
mögen, und daß Sie mich bald wieder mit Ihren
Briefen beehren.

Ich bin mit der vollkommensten Hochachtung

Ew. Hochwohlgeb.

d. 22 Mai 1828

ergebenster Diener
A. W. Schlegel

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/65 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/66 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/67 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Herr

Friedrich Heinrich Gotth

Schlegel

1893 * 1386

KGL. BIBLIOTHEK DRESDEN

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[DE-611-37142/68 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG